Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden. 1869-1917
1909

33 (21.9.1909)

Visual Library

Nr. XXXIII.

Staats-Anzeiger
für das Großherzogtum Baden.

Karlsruhe, Dienstag den 21. September 1909.

Inhalt.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: die Organisation der Eisenbahnbetriebsverwaltung betreffend; das Königlich Spanische Konsulat in Mannheim betreffend; die Organisation der Eisenbahnbetriebsverwaltung betreffend; die Organisation des Eisenbahnbetriebsdienstes betreffend; des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Besetzung der Gerichtsvollzieherstellen betreffend; Namensänderungen; des Ministeriums des Innern: die Verleihung von Aussteuergaben aus der Luisenstiftung betreffend; die Apotheke in Gondelsheim betreffend; die Verleihung der Körperschaftsrechte an den badischen Fürsorgeverein für bildungsfähige Krüppel betreffend. Das Ersatzwesen betreffend.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Organisation der Eisenbahnbetriebsverwaltung betreffend.

In Abänderung des im Staatsanzeiger Nr. XX von 1906 erschienenen Verzeichnisses der Großherzoglichen Eisenbahnbetriebsstellen wird das Stationsamt Hüfingen von der II. in die III. Klasse und das Stationsamt Durmersheim von der III. in die II. Klasse versetzt.

Karlsruhe, den 3. September 1909.

Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

von Marschall. Rüzek.

Das Königlich Spanische Konsulat in Mannheim betreffend.

Nachdem dem zum Königlich Spanischen Vizekonsul in Mannheim ernannten Herrn Alfred Nauen namens des Reichs das Exequatur erteilt worden ist, ist derselbe zur Ausübung konsularischer Funktionen im Großherzogtum zugelassen worden.

Karlsruhe, den 9. September 1909.

Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

von Marschall. Dold.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Die Organisation der Eisenbahnbetriebsverwaltung betreffend.

In Abänderung des im Staatsanzeiger Nr. XX von 1906 erschienenen Verzeichnisses der Großherzoglichen Eisenbahnbetriebsstellen werden die Stationsämter

Schwackenreute von der II. Klasse in die III,
Niefern von der IV. Klasse in die III.,
Adelsheim, Ludwigshafen am See, Weizen und Weil von der III. Klasse in die IV.,
Zollhaus Blumberg von der III. Klasse in die V,
Zimmern, Neidenstein, Rötenbach, Beuggen, Wahlwies und Kirnbach von der IV. Klasse in die V.

versetzt.

Karlsruhe, den 9. September 1909.

Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

von Marschall. Junghans.

Die Organisation des Eisenbahnbetriebsdienstes betreffend.

Die Station Rickelshausen erhält ab 1. Oktober d. J. die Bezeichnung Böhringen — Rickelshausen.

Karlsruhe, den 13. September 1909.

Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

von Marschall. Junghans.

Die Besetzung der Gerichtsvollzieherstellen betreffend.

Gerichtsvollzieher Oskar Hibschenberger in Mannheim ist gestorben; Gerichtsvollzieher Benedikt Störk in Karlsruhe wurde zum Amtsgericht Mannheim versetzt.

Karlsruhe, den 1. September 1909.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:

Hübsch. Simon.

Namensänderungen.

Die Namen der nachstehenden Personen sind wie folgt geändert:

Der bisherige Name, Zeit und Ort der Geburt.	Beruf und Wohnort des Trägers.	Der neue Name.
Amalie Riedlinger, geb. am 7. Februar 1886 in Radolfzell	ohne Beruf in Radolfzell	Anna Amalie Riedlinger.
Gertrud Baumann, geb. am 3. Februar 1901 in Ulm a. D.	— Ulm a. D.	Gertrud Zeller.
Friedrich Lang, geb. am 3. November 1902 in Karlsruhe	— Karlsruhe	Friedrich Wemlinger.
August Gabriel Bürgermeister, geb. am 11. November 1880 in Heidelberg	Verwaltungsgehilfe in Heidelberg	August Gabriel Schütz.
Jakob Jacobi-Körner, geb. am 6. Januar 1859 in Östringen	Packer in Karlsruhe	Jakob Jacobi.
Hermine Anna Jacobi-Körner, geb. am 24. März 1895 in Karlsruhe	— Karlsruhe	Hermine Anna Jacobi.
Maria Theresia Jacobi-Körner, geb. am 27. Oktober 1899 in Karlsruhe	— Karlsruhe	Maria Theresia Jacobi.
Frieda Katharina Jacobi-Körner, geb. am 24. Juli 1886 in Karlsruhe	— Karlsruhe	Frieda Katharina Jacobi.

Karlsruhe, den 4. September 1909.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:

Hübsch. Simon.

Die Verleihung von Aussteuergaben aus der Luisenstiftung betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 10. Juli d. J. gnädigst zu genehmigen geruht, daß von den Zinserträgnissen der Luisenstiftung für 1909 den nachgenannten Brautpaaren Aussteuergaben im Betrage von je 375 ℳ verliehen werden:

I. Aus dem Bezirke des Landeskommissärs in Konstanz:

dem Josef Bottling, Schriftsetzer von Hödingen und der Berta Seger, Dienstmädchen von Engen;

II. Aus dem Bezirke des Landeskommissärs in Freiburg:
dem Kaspar Pip, Bezirksfeldwebel von St. Vith und der Ida Dufner, Näherin von Freiburg;

III. Aus dem Bezirke des Landeskommissärs in Karlsruhe:
dem August Fink, Maurer und der Katharina Leichle beide von Diedelsheim;

IV. Aus dem Bezirke des Landeskommissärs in Mannheim:
dem Gustav Kautzmann, Fuhrknecht von Sindolsheim und der Katharina Ihrig von Wieblingen.

Dies wird mit Bezug auf § 4 der Statuten der Luisenstiftung hiermit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 2. September 1909.

Großherzogliches Ministerium des Innern.
J. A.:
Flad. Klenkler.

Die Apotheke in Gondelsheim betreffend.

Dem Apotheker Oskar Strubel aus Lambrecht (Pfalz) ist die persönliche Berechtigung zum Betrieb einer selbständigen Apotheke in Gondelsheim verliehen worden.

Karlsruhe, den 6. September 1909.

Großherzogliches Ministerium des Innern.
J. A.:
Glockner. Dr. von Bayer.

Die Verleihung der Körperschaftsrechte an den badischen Fürsorgeverein für bildungsfähige Krüppel betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerial-Entschließung d. d. Schloß Baden, den 30. August d. J. Nr. 764 gnädigst geruht, dem badischen Fürsorgeverein für bildungsfähige Krüppel in Karlsruhe die Körperschaftsrechte zu verleihen.

Karlsruhe, den 6. September 1909.

Großherzogliches Ministerium des Innern.
J. A.:
Flad. Dr. von Bayer.

Das Ersatzwesen betreffend.

Zum Kommissär des Ministeriums des Innern bei der Ersatzbehörde dritter Instanz (Kommissär für Ersatzangelegenheiten) wurde der Direktor des Großherzoglichen Verwaltungshofs Geheimer Rat Wirth ernannt.

Karlsruhe, den 17. September 1909.

Großherzogliches Ministerium des Innern.
von Bodman. Dr. Fecht.

Druck und Verlag von Malsch & Vogel in Karlsruhe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg